

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ - Gemeinderäte Mag. Martin Hobek, Wolfgang Seidl, Dr. Günter Koderhold, Angela Schütz, Lisa Frühmesser und Dietrich Kops betreffend „Lebensqualität für Menschen mit Behinderung erhalten“, eingebracht in der Gemeinderatssitzung am 24.6.2019 im Rahmen der Rechnungsabschlussdebatte zur Geschäftsgruppe „Soziales, Gesundheit und Sport“ / Post 7

Die Internet-Plattform „openPetition“ konnte binnen kurzer Zeit knapp 10.000 Unterstützerinnen und Unterstützer gewinnen, mehr als 6.500 davon alleine in Wien. Unter #LebenNichtBehindern heißt es: „Die Organisationen der Wiener Behindertenhilfe haben durch geringere Budgets in den letzten zwölf Jahren strukturell zehn Prozent ihrer Kosten eingespart und stehen nun mit dem Rücken zur Wand. Diese Einsparungen gingen – angesichts eines Personalkostenanteils von ca. 75 % – mit zum Teil deutlichen Kürzungen der Betreuungsschlüssel einher. Kürzungen bei Mitarbeitenden und ihren Betreuungsstunden bei zumindest gleichbleibenden Qualitätsansprüchen in der Betreuung von Menschen mit Behinderungen in Wien sind die Folge. Weitere Abstriche in den Budgets der Organisationen der Wiener Behindertenhilfe bedeuten einen massiven Qualitätsabbau und würden nun auch in den Bereich der Grundversorgung greifen.“

Mit der Kampagne #LebenNichtBehindern und der dazu ins Leben gerufenen Petition soll für eine öffentliche Sichtbarkeit und Diskussion dieser Problematik gesorgt werden. Mit Ihrer Unterschrift soll bei den Budgetverantwortlichen der Stadt Wien zusätzlich ein Zeichen für den Erhalt und die Förderung von Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen gesetzt werden.“

Diese Initiative ist äußerst begrüßenswert, weil sie sich – leider – an überprüfbaren Fakten orientiert.

MAGISTRATSDIREKTION
DER STADT WIEN
Eing.: 24. JUNI 2019
PGL-55220-2019-KFP/IGAT
abgelehnt
Mitunterzeichnern
Geschäftsstelle Landtag, Gemeinderat,
Landtagsverwaltung, Stadtsenat

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Wiener Gemeinderat nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g

Der amtsführende Stadtrat für „Soziales, Gesundheit und Sport“ möge die Forderungen der openPetition-Initiative #LebenNichtBehindern erfüllen und die Subventionen für die Organisationen der Wiener Behindertenhilfe valorisieren.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages beantragt.

Handwritten signatures of various members, including names like Frühmesser, Kops, Seidl, Koderhold, Hobek, Schütz, and others, all endorsing the resolution.